

Immobilien-Durchschnittspreise – Hinweise zur Anwendung

Version: 2022

Wohnflächendefinition:

Die Nutzfläche des Wohnobjekts (Wohnfläche) folgt dem § 17 Abs. 2 MRG (Mietrechtsgesetz) und § 2 Abs. 7 WEG (Wohnungseigentumsgesetz).

Definition im § 17 Abs. 2 MRG:

„Die Nutzfläche, die in Quadratmetern auszudrücken ist, ist die gesamte Bodenfläche einer Wohnung oder eines sonstigen Mietgegenstandes abzüglich der Wandstärken und der im Verlauf der Wände befindlichen Durchbrechungen (Ausnehmungen). Keller- und Dachbodenräume, soweit sie ihrer Ausstattung nach nicht für Wohn- oder Geschäftszwecke geeignet sind, sowie Treppen, offene Balkone und Terrassen sind bei der Berechnung der Nutzfläche nicht zu berücksichtigen.“

Zusätzlich sind folgende Definitionen zu beachten:

Garagen sind nicht als Wohnfläche anzurechnen. Lagerräume und Werkstätten zählen als Wohnraum, wenn diese der Ausstattung nach auch ersatzweise als Wohnraum dienen könnten. Loggien – also Balkone oder Terrassen, die nur nach einer Seite hin offen und ansonsten von Wänden umgeben sind – sind bei der Berechnung der Nutzfläche aber einzubeziehen.

Achtung: Die Tabellen für die Jahre nach inkl. 2018 beziehen sich nur auf reine Wohnobjekte. Eine gewerbliche Nutzung wird in den gegenständlichen Tabellen nicht abgebildet. Gewerblich genutzte Objekte werden aus dem den Tabellen zugrundeliegenden Datenbestand nach Möglichkeit gefiltert.

Hinweis: Da nur die Transaktionen privater Haushalte als Datengrundlage dienen, sind die Durchschnittspreise nicht für ganze Wohnhausanlagen oder Zinshäuser gültig.

Anwendbarkeit zur Immobilienwertbestimmung:

Die veröffentlichten Durchschnittspreise von Statistik Austria können gemäß der Grundstückswertverordnung als Grundlage zur Berechnung der Grunderwerbsteuer auf unentgeltlichen Erwerb (Erbschaft, Schenkung) verwendet werden. Die Tabellen 2022 sind zu verwenden, wenn die Steuerschuld ab dem **01.06.2023** entstanden ist. Für die anderen Jahre beachten Sie bitte Tabelle 1. Werden für Regionen oder Kategorien keine Durchschnittswerte angegeben, zum Beispiel aufgrund einer zu geringen Anzahl an Transaktionen, muss eine andere Möglichkeit zur Immobilienwertbestimmung herangezogen werden.

Zeitraum der Tabellen	Anzuwenden ab	Anzuwenden bis
2022	01.06.2023	-
2021	01.06.2022	31.05.2023
2020	01.06.2021	31.05.2022
2019	01.06.2020	31.05.2021
2018	01.06.2019	31.05.2020
2017	01.06.2018	31.05.2019
2016	12.06.2017	31.05.2018
2015	01.01.2017	11.06.2017

Tabelle 1: Veröffentlichungszeitpunkt und Aktualität der Tabellen

Reihenhäuser und Doppelhaushälften:

Reihenhäuser sind je nach gegebener Wohnsituation zu beurteilen: Stellen die einzelnen Abschnitte des Reihenhauses eine einzelne Wohneinheit dar, sind die Häuserpreistabellen heranzuziehen. Befinden sich in einem Abschnitt jedoch mehrere in sich geschlossene Wohneinheiten, sind für die Bewertung einzelner Wohneinheiten die Wohnungstabellen anzuwenden. Doppelhaushälften können mit den Häuserpreistabellen unter Berücksichtigung der reduzierten Wohnfläche bemessen werden. Als Grundlage für die Bemessung der Grundstücksgröße in den Häusertabellen soll die reale Grundstücksgröße soweit bekannt oder die anteilmäßige Grundstücksgröße des Transaktionsobjekts herangezogen werden.

Parkplätze:

Werte für PKW-Abstellplätze werden in den Preistabellen derzeit nicht angeführt. Wird eine Wohnung mit PKW-Abstellplatz übertragen, bleibt dieser in der Berechnung unberücksichtigt, muss aber nicht mehr gesondert bewertet werden (z.B. durch ein Gutachten).

Anwendung:

Häuser:

Es werden drei verschiedene Grundstücksgrößenkategorien unterschieden. Die Grundstücksfläche bestimmt, in welche Kategorie (A = Klein, B = Mittel, C = Groß) das Haus fällt. Die Zuordnung der Grundstücksgröße wird anhand der Tabelle „Grundstücksgrößenzuordnung“ getroffen. Die Grenzwerte der Kategorien variieren zwischen den Bezirken. Nach der Bestimmung der Grundstücksgrößenkategorie muss die der Kategorie entsprechenden Preistabelle herangezogen werden.

In der Preistabelle wird zwischen drei Bauperioden und der Größe der Wohnfläche nach drei Kategorien unterschieden. Die Größenkategorien sind zwischen den Bundesländern unterschiedlich. Für jede Größenkategorie und Bezirk, in dem sich das Objekt befindet, ist in der Tabelle ein durchschnittlicher Preis in Euro pro m² Wohnfläche angegeben. Dieser Preis multipliziert mit der zu bewertenden Wohnfläche ergibt den errechneten, durchschnittlichen Wert des Hauses im gewählten Bezirk.

Beispiel: Haus in Amstetten – 790m² Grundstücksfläche, 120m² Wohnfläche, Baujahr 1995

1)

Niederösterreich			
Bezirke	Kategorie A	Kategorie B	Kategorie C ¹⁾
Krems an der Donau (Stadt)	Weniger als 450 m ²	450 - 780 m ²	Mehr als 780 m ²
Sankt Pölten (Stadt)	Weniger als 630 m ²	630 - 890 m ²	Mehr als 890 m ²
Waidhofen an der Ybbs (Stadt)	Weniger als 580 m ²	580 - 980 m ²	Mehr als 980 m ²
Wiener Neustadt (Stadt)	Weniger als 490 m ²	490 - 660 m ²	Mehr als 660 m ²
Amstetten	Weniger als 680 m²	680 - 930 m²	Mehr als 930 m²
Baden	Weniger als 570 m ²	570 - 780 m ²	Mehr als 780 m ²
Bruck an der Leitha	Weniger als 560 m ²	560 - 750 m ²	Mehr als 750 m ²
Gänserndorf	Weniger als 560 m ²	560 - 800 m ²	Mehr als 800 m ²
Gmünd	Weniger als 680 m ²	680 - 1080 m ²	Mehr als 1080 m ²

2)

Durchschnittspreise für Häuser der Kategorie B (Durchschnittliche Grundstücke ¹⁾)									
Bezirke	Wohnfläche nach Bauperioden								
	Bis 1960			1961-1990			Ab 1991		
	Weniger als 100 m ²	100 - 130 m ²	Mehr als 130 m ²	Weniger als 100 m ²	100 - 130 m ²	Mehr als 130 m ²	Weniger als 100 m ²	100 - 130 m ²	Mehr als 130 m ²
Krems an der Donau (Stadt)	4 222	3 166	2 685	4 346	3 259	2 764	5 672	4 254	3 608
Sankt Pölten (Stadt)	3 272	2 514	1 856	3 978	3 056	2 256	4 956	3 807	2 811
Waidhofen an der Ybbs (Stadt)	2 780	2 206	1 448	3 119	2 474	1 624	4 114	3 263	2 142
Wiener Neustadt (Stadt)	3 566	2 538	1 929	3 642	2 592	1 970	5 280	3 757	2 857
Amstetten	2 582	2 071	1 503	3 017	2 419	1 756	4 120	3 304	2 398
Baden	4 092	3 340	2 659	4 153	3 390	2 699	5 197	4 243	3 378

Ergebnis: 3.304 € * 120m² Wohnfläche = 396.480€

Ein Haus der mittleren Wohnflächenkategorie auf einem Grundstück mittlerer Größe mit Baujahr 1995 erzielte in Amstetten einen durchschnittlichen Kaufpreis von 396.480€. Das Grundstück muss nicht gesondert berücksichtigt werden, sondern ist pauschal in der Grundstücks-kategorie enthalten. Die Maximalgröße für Grundstücke der Kategorie C beträgt 3000 m².

Eigentumswohnungen:

Für Eigentumswohnungen gibt es pro Bundesland zwei Tabellen. Die erste Tabelle enthält Durchschnittspreise für Wohnungen ohne Außenflächen. Die zweite Tabelle enthält Durchschnittspreise für Wohnungen mit Außenflächen. Als Außenflächen zählen Balkone, Terrassen oder ein Garten, nicht jedoch eine Loggia.

Der entsprechenden Preistabelle ist der durchschnittliche Preis in der entsprechenden Wohnungsgröße zu entnehmen. Die Preise sind in beiden Tabellen in Euro pro m² Wohnfläche angegeben.

Beispiel:

Bestimmung - Wohnung mit oder ohne Außenflächen

Tabelle ohne Außenflächen → Kein Balkon, keine Terrasse und kein Garten (aber eventuell Loggia).

Z.B. Wohnung in Graz, ohne Balkon und 75m² Wohnfläche. Errichtungsjahr des Gebäudes 1973.

Durchschnittspreise Eigentumswohnungen ohne Außenflächen ¹⁾									
Bezirke	Wohnfläche nach Baujahr								
	Bis 1960			1961-1990			Ab 1991		
	Weniger als 58 m ²	58 - 78 m ²	Mehr als 78 m ²	Weniger als 58 m ²	58 - 78 m ²	Mehr als 78 m ²	Weniger als 58 m ²	Mehr als 78 m ²	
Graz(Stadt)	2 776	2 510	2 656	2 754	2 491	2 636	4 078	3 687	3 902
Deutschlandsberg	1 584	1 512	1 535	1 621	1 548	1 572	2 353	2 247	2 281
Graz-Umgebung	2 330	2 042	2 029	2 229	1 953	1 941	3 474	3 044	3 025

Ergebnis: 2.491 € * 75m² Wohnfläche = 186.825 €

Tabelle mit Außenflächen → Balkon, Terrasse oder Garten vorhanden.

Z.B. Wohnung in Graz, mit 4m² Balkon und 75m² Wohnfläche. Errichtungsjahr des Gebäudes 1973.

Durchschnittspreise Eigentumswohnungen mit Außenflächen ²⁾									
Bezirke	Wohnfläche nach Baujahr								
	Bis 1960			1961-1990			Ab 1991		
	Weniger als 58 m ²	58 - 78 m ²	Mehr als 78 m ²	Weniger als 58 m ²	58 - 78 m ²	Mehr als 78 m ²	Weniger als 58 m ²	Mehr als 78 m ²	
Graz(Stadt)	3 230	2 921	3 091	2 883	2 607	2 759	4 682	4 233	4 480
Deutschlandsberg	2 338	2 233	2 267	1 752	1 673	1 698	3 170	3 027	3 073
Graz-Umgebung	3 163	2 772	2 754	2 457	2 153	2 140	3 939	3 452	3 430

Ergebnis: 2.607 € * 75m² Wohnfläche = 195.525€

Bei Wohnungen sind die Grundstücksanteile bereits im Preis inkludiert und müssen nicht gesondert berücksichtigt werden.

Eine Wohnung in Graz mit 4m² Loggia und 75m² sonstiger Wohnfläche ist mit einer Gesamtwohnfläche von 79m² zu bemessen. Die Wohnung ist aber, solange keine sonstigen Außenflächen vorliegen, in der Tabelle ohne Außenflächen nachzuschlagen.

Baugrundstücke

Die von Statistik Austria zur Verfügung gestellten Durchschnittswerte für Baugrundstücke beziehen sich auf unbebaute Grundstücke, die zum Zweck der Bebauung von Privatpersonen gekauft werden. Die Abgrenzung erfolgt anhand von Informationen über erfolgte Bautätigkeit nach dem Grundstücksankauf aus dem Gebäude und Wohnungsregister. Die Widmung der Grundstücke bei Vertragsabschluss wird bei der Selektion der Transaktionsmasse derzeit nicht berücksichtigt.

Die Grundstücke sind auf neun Tabellen, eine für jedes Bundesland, aufgeteilt. Für die Grundstücke gibt es keine Kategorisierung, aber eine Gliederung nach Gemeinden. Für alle Gemeinden sind die Durchschnittspreise direkt der Tabelle zu entnehmen. Der Bezirksdurchschnitt dient nur der Information.

Für die Grundstückswertberechnung muss die Ortschaft gewählt werden, die dem zu bewertenden Grundstück zuzuordnen ist.

321 Tulln	Bezirksdurchschnitt	168,7
	32101 Absdorf	170,6
	32104 Atzenbrugg	96,1
	32106 Fels am Wagram	112,9
	32107 Grafenwörth	85,1
	32109 Großriedenthal	57,3
	32110 Großweikersdorf	92,1
	32112 Judenau-Baumgarten	211,3
	32114 Kirchberg am Wagram	65,6
	32115 Königsbrunn am Wagram	65,6
	32116 Königstetten	196,3
	32119 Langenrohr	170
	32120 Michelhausen	170
	32131 Sieghartskirchen	157,9
	32132 Sitzenberg-Reidling	167,6
	32134 Tulbing	231,1
	32135 Tulln an der Donau	242,4
	32139 Würmla	89,6
	32140 Zeiselmauer-Wolfpassing	221,1
	32141 Zwentendorf an der Donau	97,3
	32142 St. Andrä-Wördern	261,8
	32143 Muckendorf-Wipfing	185,3
	32144 Klosterneuburg	674,8
322 Waidhofen an der Thaya	Bezirksdurchschnitt	26,5

Beispiel:

700m² Grund in:

Absdorf → 170,6 € * 700m² Grundfläche = 119.420€
 Klosterneuburg → 674,8 € * 700m² Grundfläche = 472.360€